

Pressemitteilung 01/2023

Investieren in die eigene digitale Zukunft MedienKompetenzZentrum der Landesmedienanstalt Saarland veröffentlicht Seminarprogramm 1/2023

Saarbrücken, 02. Januar 2023: Zum Jahresstart erscheint das neue Veranstaltungsprogramm des MedienKompetenzZentrums (MKZ) der Landesmedienanstalt Saarland (LMS).

Von Januar bis August haben alle Saarländer:innen wieder die Möglichkeit, in ihre digitale Zukunft zu investieren und sich mit dem Thema Medien- und Digitalkompetenz auf vielfältige Weise auseinander zu setzen.

Mit mehr als 100 Veranstaltungen steht ein breites Spektrum an Seminaren, Workshops und Ferienkursen in Form von Präsenz- und Onlineveranstaltungen zur Auswahl. Die Veranstaltungen zu Smartphone und Tablet, Social Media, Kamera, Mikro und Co. richten sich an alle Altersgruppen. Ferienkurse für Heranwachsende, eine extra Rubrik mit Fortbildungsmöglichkeiten für pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte und Eltern sowie eine Rubrik für Gruppen auf Anfrage komplettieren das Angebot.

Neben bewährten Klassikern finden Sie 2023 viele neue Angebote, z.B.:

- Safer Internet Day 2023: Künstliche Intelligenz im Alltag – Erleichterung oder Risiko?
- Deepfakes und Face-Swapping: Manipulation im Netz
- Von digitaler Kunst und echtem Wert: Welche Möglichkeiten bieten NFTs und die Blockchain?
- Let's talk about (Des-)Information: Überleben zwischen Fake News, Hate Speech und Verschwörungserzählungen (6-teilige Qualifikation für Multiplikator:innen)
- Sprechen und Moderieren von Podcasts und Sendungen
- Digitales Arbeiten im Jugendverband: Mitbestimmung und Partizipation
- Mein digitales Tagebuch
- Netzdetektive: Auf der Spur von Lug und Trug (Ferienkurs)

Ein ganz besonderes Augenmerk, liegt 2023 auf dem **Thema Demokratie**, das die LMS 2023 als Schwerpunktthema festgesetzt hat.

Nicht nur das Seminarprogramm ist neu: Eine **neue Online-Anmeldefunktion** ermöglicht es, Veranstaltungen übersichtlich nach Zielgruppen, Kursformaten oder Kurskategorien zu filtern und passgenau interessante Fortbildungen zu finden. Auch der Anmeldeprozess wurde vereinfacht und optisch ansprechender gestaltet. Die neue Online-Anmeldung finden Sie wie gewohnt unter www.LMSaar.de/medienkompetenz.

Die Druckversion des MKZ-Programms kann darüber hinaus kostenlos bei der Landesmedienanstalt Saarland telefonisch unter 0681 / 38988-12 oder per E-Mail an mkz@LMSaar.de angefordert werden.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser
Pressesprecherin
E-Mail: presse@lmsaar.de
Tel. 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Pressemitteilung 02/2023

Neukonstituierter LMS-Medienrat nimmt seine Arbeit auf Prof. Dr. Stephan Ory als Vorsitzender wiedergewählt

Saarbrücken, 20. Januar 2023: Der Medienrat der Landesmedienanstalt Saarland hat in seiner gestrigen konstituierenden Sitzung der 10. Amtsperiode seine Arbeit aufgenommen und Prof. Dr. Ory erneut einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Den stellvertretenden Vorsitz übernimmt Monika Lambert-Debong.

Die Direktorin der LMS, Ruth Meyer, und der wiedergewählte Vorsitzende bedankten sich herzlich bei allen Mitwirkenden der letzten Amtsperiode für ihre Arbeit und verabschiedeten gemeinsam Tobias Weyand, Dr. Annette Keinhorst und Brunhilde Puhar als ausscheidende Mitglieder. Besonderen Dank für die gute Zusammenarbeit richteten Ruth Meyer und Stephan Ory an Isolde Ries, die sich seit 2011 als ordentliches Mitglied und seit 2017 als stellvertretende Vorsitzende im Medienrat engagierte und die mit dem Ende der 9. Amtsperiode ebenfalls ausschied.

Pluralistisch zusammengesetztes Gremium

Der Medienrat der LMS ist ein pluralistisch zusammengesetztes Gremium, dem Vertreter:innen von 36 gesellschaftlich relevanten Gruppen angehören. Die Mitglieder des Medienrates beschließen Angelegenheiten von grundsätzlicher medien-rechtlicher und medienpolitischer Bedeutung wie zum Beispiel die Vergabe von Übertragungskapazitäten, die Zulassung von Rundfunkveranstalter:innen, die Beanstandung bzw. Ahndung von Programmverstößen, aber auch den jährlichen Wirtschaftsplan der LMS.

Vorberatende Fachausschüsse

Die Beschlusspunkte werden in der Regel vorab in einem oder mehreren Fachausschüssen detailliert besprochen und für den Medienrat vorbereitet. Im Zuge der konstituierenden Sitzung wurden die vier folgenden Ausschüsse neu besetzt:

- Ausschuss für Medienethik, Vielfalt und Innovation
- Ausschuss für Medienschutz, Aufsicht und Zulassung
- Wirtschafts- und Finanzausschuss
- Medienkompetenzausschuss

Schwerpunktthema 2023

Im Jahr 2023 setzt der Medienrat der LMS unter dem Schwerpunktthema „Demokratie und Medien“ ein Zeichen für die Demokratiesicherung und betont damit die Aspekte, die die LMS durch ihren gesetzlichen Auftrag hierfür leistet. Ziel ist u.a. die intensive Auseinandersetzung mit demokratischen Chancen und Gefahren der Medien für die Gesellschaft sowie die abwechslungsreiche Aufbereitung entsprechender Angebote für Saarländer:innen aller Altersgruppen.

Die erste inhaltliche Sitzung des LMS-Medienrates wird im März stattfinden.

- Anlage: Liste der Medienratsmitglieder und Stellvertreter:innen (Stand 20.01.2023, 10 Uhr)

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

**Mitglieder und Stellvertreter:innen
des Medienrats der Landesmedienanstalt Saarland
10. Amtsperiode
01. Januar 2023 bis 31. Dezember 2026**

Nr.	Mitglied gemäß 3 56 Abs. 1	Mitglied	Stellvertreter/in
1	Landesregierung	Prof. Dr. Stephan Ory	N.N.
2a	SPD-Landtagsfraktion	Maximilian Raber MdL	Frau Sevim Kaya-Karadağ MdL
2b	CDU-Landtagsfraktion	Ute Mücklich-Heinrich MdL	Alwin Theobald MdL
2c	AfD-Landtagsfraktion	Christoph Schaufert MdL	Carsten Becker MdL
3	Interregionaler Parlamentarierrat	Karl-Heinz Lambertz	Lisa Scholzen
4	Evangelische Kirche	Wolfgang Klein	Dr. Sigrun Welke-Holtmann
5	Katholische Kirche	Ordinariatsrat Peter Bruxmeier	Ordinariatsdirektorin Katja Göbel
6	Synagogengemeinde Saar	Daniel Stiefel	Marianna Margolina
7	Saarländischer Integrationsrat	Lamine Conté	Patrizio Maci
8	Staatliche Hochschulen des Saarlandes	Prof. Dr. Jörg Abbing	N.N.
9	Landessportverband für das Saarland	Dr. Sabine Glück	Johannes Kopkow
10	Saarländische Lehrerschaft	Stefan Nagel	Simone Groh
11	Landesjugendring Saar e. V.	Martin Rybak	Alexander Schrickel
12	Landesarbeitsgemeinschaft Katholischer Frauenverbände im Saarland	Diana Balanescu	Marliese Weber
13	Evangelische Frauenhilfe im Saarland	Sabine Tobisch	N.N.
14	Frauenrat Saarland	Camilla Atmer-Steitz	Anke Michalsky
15	Landesarbeitsgemeinschaft der Familienverbände im Saarland	Allwit Gerritsmann	Andreas Di Lenardi
16	Deutscher Gewerkschaftsbund Saar	Thomas Schulz	Edgar Werner Müller
17	Deutscher Beamtenbund	Claudia Bohr	Yvonne Teusch

**Mitglieder und Stellvertreter:innen
des Medienrats der Landesmedienanstalt Saarland
10. Amtsperiode
01. Januar 2023 bis 31. Dezember 2026**

Nr.	Mitglied gemäß 3 56 Abs. 1	Mitglied	Stellvertreter/in
18	Verband der Freien Berufe des Saarlandes e. V.	Michael Leistenschneider	Martin Abegg
19	Vereinigung der Saarländischen Unternehmensverbände e. V.	Jens Colling	Dipl.-Wirt. Jur. Tina Klaumann
20	IHK des Saarlandes	Dr. Mathias Hafner	Susanne Bartel-Groll
21	Handwerkskammer des Saarlandes	Claus Ochner	Sarah Materna
22	Landwirtschaftskammer für das Saarland	Monika Lambert-Debong	Christina Rullof
23	Arbeitskammer des Saarlandes	Nicole Mohr	Sabine Engelhardt-Cavelius
24	Saarländischer Städte- und Gemeindetag	Thomas Redelberger	Ralf Uhlenbruch
25	Landkreistag Saarland	Patrik Lauer	Dr. Theophil Gallo
26	Saarländischer Journalistenverband e. V.	Karin Butenschön	Dr. Michael Kuderna
27	Landesausschuss für Weiterbildung	N.N.	N.N.
28	Landesakademie für musisch-kulturelle Bildung e. V.	N.N.	N.N.
29	Saarländische Natur- und Umweltschutzvereinigungen	Aribert von Pock	N.N.
30	LIGA der Freien Wohlfahrtspflege Saar	Matthias Ewelt	Jürgen Nieser
31	Behindertenverbände im Saarland	N.N.	N.N.
32	Verbraucherzentrale Saarland e. V.	Martin Nicolay	Manuela Pöhlchen
33	Landesarbeitsgemeinschaft PRO Ehrenamt e. V.	Martina Westhäuser	Thomas Trenz
34	Lesben- und Schwulenverband Saar e. V.	Frank Biehler	Stephan Wolsdorfer
ohne	Landtag	N.N.	N.N.
ohne	Landtag	N.N.	N.N.

Pressemitteilung 03/2023

Künstliche Intelligenz im Alltag: Vom Navi bis zur Partnerbörse

Auftaktveranstaltung zum Safer Internet Day 2023 unter dem Motto *Künstliche Intelligenz – Erleichterung oder Risiko?*

Saarbrücken, 07. Februar 2023: Sprachassistenten, Musikstreaming, Bilderkennung, Dating-Portale, Social Media oder Navigation, künstliche Intelligenz (KI) begegnet uns in unserem (Medien-) Alltag an vielen Stellen. Aber wie funktioniert diese Technik überhaupt, was ist heute bereits möglich und welche Risiken sind damit für Verbraucher:innen verbunden?

Die Auftaktveranstaltung des Safer Internet Day 2023 in der Landesmedienanstalt Saarland (LMS) nahm den internationalen Aktionstag zum Anlass, diesen Fragen nachzugehen und mit über 60 Teilnehmer:innen über das Thema KI zu diskutieren.

Anlässlich des nahenden Valentinstags informierte die Verbraucherzentrale Saarland in ihrem Einführungs-Vortrag zum Thema *Flirten in der Onlinewelt – Lust oder Frust für Verbraucher:innen?*

Im Anschluss gab KI-Expertin Dr. Kinga Schumacher vom Deutschen Forschungsinstitut für künstliche Intelligenz (DFKI) in ihrer Keynote einen Einblick in den aktuellen Stand der Forschung und die Möglichkeiten, die uns KI bereits heute eröffnet. Neben den Chancen, die die neue Technologie bietet, wurde auch über negative Auswirkungen von KI auf unsere Gesellschaft diskutiert und ein Ausblick gegeben, wie Verbraucher:innen sich fit machen und informieren können, um einen sicheren und medienkompetenten Umgang mit Daten und KI-Systemen zu trainieren.

Ruth Meyer, Direktorin der Landesmedienanstalt Saarland (LMS), freute sich, mit Dr. Schumacher eine ausgewiesene KI-Expertin vom DFKI in der LMS begrüßen zu dürfen und betonte die Wichtigkeit des Themas: „In unserem Alltag stoßen wir bereits auf verschiedenste Formen Künstlicher Intelligenz und das oftmals, ohne dass wir es überhaupt merken. Sie unterstützt uns bei simplen Aufgaben, sie gibt uns Tipps und Empfehlungen, sie macht unser Leben in vielen Bereichen einfacher und komfortabler. Umso wichtiger ist es für uns als LMS, Bürgerinnen und Bürger über die neue Technologie und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft zu informieren und dabei zu unterstützen, sich kritisch damit auseinander zu setzen.“

„Ob im Privatleben oder in der Arbeitswelt – Künstliche Intelligenz ist mittlerweile allgegenwärtig. Es wird immer wichtiger, die Menschen im Umgang zu sensibilisieren. Und sie durch Informations- und Weiterbildungsangebote in die Lage zu versetzen, zu verstehen, was die digitale Transformation für unser tägliches Handeln bedeutet. Somit werden Ängste genommen und gleichzeitig werden die Beschäftigten befähigt, einen kritischen Diskurs über die Vertretbarkeit und die Grenzen des Einsatzes von KI zu führen. Ich freue mich, dass wir gemeinsam mit der Kampagne Onlinerland Saar und der LMS auch in diesem Jahr in allen Landkreisen die Aktionstage „Internet mit Sicherheit!“ durchführen werden“, sagte Beatrice Zeiger, Geschäftsführerin der Arbeitskammer des Saarlandes, im Rahmen ihres Schlusswortes.

Die abschließende Diskussion bestätigte, dass die Veranstaltungsteilnehmer:innen großes Interesse an dem Thema sowie ein hohes Informationsbedürfnis haben, um die vielen Möglichkeiten von KI gewinnbringend und sicher für sich nutzen zu können.

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Recht

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Dr. Gerd Bauer, als Vorstandsvorsitzender des MedienNetzwerks SaarLorLux e.V. verantwortlich für die Kampagne Onlinerland Saar, betont die Bedeutung, die das Thema *Künstliche Intelligenz im Alltag* für jede:n einzelne:n Bürger:in hat: „Ich lade alle Interessenten herzlich zu unseren Aktionstagen „Internet: Mit Sicherheit!“ in den einzelnen Landkreisen ein. Dort wird das diesjährige Motto „Künstliche Intelligenz – Erleichterung oder Risiko?“ noch einmal dezidiert behandelt, z.B. in den Workshops „Alltägliche Gefahren erkennen und vermeiden“ oder „Sicherer Umgang mit Smartphone und Tablet: Praxistipps für den Alltag“.

Im Anschluss an den Safer Internet Day findet über das Jahr hinweg in allen saarländischen Landkreisen jeweils ein Aktionstag **Internet: Mit Sicherheit** statt.

Termine und Standorte Aktionstage 2023 „Internet: mit Sicherheit!“ im Überblick:

- 07. März: Regionalverband Saarbrücken, LMS, Saarbrücken
- 18. April: Landkreis St. Wendel, Landratsamt St. Wendel
- 09. Mai: Landkreis Merzig-Wadern, Landratsamt Merzig
- 19. September: Landkreis Saarlouis, Landratsamt Saarlouis
- 10. Oktober: Saarpfalz-Kreis, Landratsamt Homburg
- 14. November: Landkreis Neunkirchen, Landratsamt Neunkirchen

Alle Termine jeweils von 9:00 bis 16:30 Uhr

Programm der Aktionstage:

- 09:15–10:15 Cybercrime: Verbrechen im und gegen das Netz
- 10:30–12:00 Alltägliche Gefahren erkennen und vermeiden: Lernen an Beispielen
- 13:00–13:30 Input: Sicher Surfen im Netz – Datensicherung
- 13:30-16:30 Sicherer Umgang mit Smartphone und Tablet: Praxistipps für den Alltag

Anmeldungen und weitere Informationen online unter www.mkz.LMSaar.de oder telefonisch unter 0681-38988-12.

Zum Hintergrund:

Der Safer Internet Day ist ein von der Europäischen Union initiiertes jährlich veranstaltetes weltweites Aktionstage für mehr Sicherheit im Internet. Seit 2004 findet er jedes Jahr am zweiten Tag der zweiten Woche des zweiten Monats statt. Über die Jahre hat sich der Aktionstag als wichtiger Bestandteil im Kalender all derjenigen etabliert, die sich für Online-Sicherheit und ein besseres Internet engagieren.

Seit 2006 veranstalten die LMS, die Kampagne Onlinerland Saar und die Arbeitskammer des Saarlandes mit ihrer Initiative „arbeitnehmer:innen ans netz“ Aktionstage, die gemeinsam mit den jeweiligen saarländischen Landkreisen und dem Landespolizeipräsidium stattfinden.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser
Pressesprecherin/Büroleitung der Direktorin
E-Mail: pressestelle@LMSaar.de
Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Recht

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Safer Internet Day 2023: Künstliche Intelligenz im Alltag – Erleichterung oder Risiko?

07. Februar 2023, Landesmedienanstalt Saarland, 10 bis 12 Uhr

Der jährliche Safer Internet Day 2023 findet am 07. Februar statt. Die Initiative der Europäischen Kommission ruft an diesem Tag wieder weltweit zu Veranstaltungen und Aktionen zum Thema Internetsicherheit auf.

Unsere Veranstaltung zum Safer Internet Day steht in diesem Jahr unter dem Motto **Künstliche Intelligenz im Alltag – Erleichterung oder Risiko?**

Kurz vor dem alljährlichen Valentinstag gibt die Verbraucherzentrale Saarland mit einem Impuls zum Thema **Flirten in der Onlinewelt – Lust oder Frust für Verbraucher:innen?** einen Überblick über digitale Partnerbörsen. Wenn Algorithmen als Matchmaker versagen, Anbieter sich nicht um Datenschutz scheren, Fake-Profile Verbraucher:innen täuschen und Kostenfallen lauern, führt das Flirten in der Onlinewelt oft zu einem bösen Erwachen im realen Leben.

Im Anschluss gibt **Dr. Kinga Schumacher vom DFKI** einen Einblick in den aktuellen Stand der Künstlichen Intelligenz (KI) im Alltag. Wo steckt bereits KI drin? Welche Auswirkungen haben KI-basierte Lösungen und Assistenzsysteme auf uns persönlich, auf unsere Gesellschaft heute und für die zukünftigen Generationen? Was sollten Verbraucher:innen wissen und wie können sie geschützt werden? Was verbindet die Online-Lernplattform KI-Campus und das Konzept des Waschzettels?

Die Teilnahme ist **kostenfrei**.

Anmeldung telefonisch unter **0681 / 3 89 88-12** oder online unter **www.LMSaar.de/medienkompetenz**

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, bitte melden Sie sich frühzeitig an!

Landesmedienanstalt Saarland

Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken
Tel. 0681 3 89 88-12
Fax 0681 3 89 88-20
E-Mail: mkz@LMSaar.de
Internet: www.LMSaar.de/medienkompetenz

In Kooperation mit

Landespolizeipräsidium Saarland
Landkreise des Saarlandes



Aktionstage

SAFER INTERNET DAY 2023

Internet: mit Sicherheit!



Der Safer Internet Day ist ein von der Europäischen Union initiiertes und jährlich stattfindendes Tag für mehr Sicherheit im Netz.

An insgesamt sechs weiteren Aktionstagen klärt die Kampagne **Internet: mit Sicherheit!** im ganzen Land Saarländerinnen und Saarländer über potentielle Gefahren im Internet auf.

Alle Interessierten sind am **07. Februar 2023** zur Auftaktveranstaltung nach Saarbrücken in die **Landesmedienanstalt Saarland** eingeladen.

Die darauf folgenden Aktionstage informieren in den einzelnen Landkreisen über Sicherheitsthemen, klären über Gefahren auf und geben praktische Tipps und Hilfestellung. Sicherheitseinstellungen und Schutzmöglichkeiten an mobilen Geräten wie Smartphones oder Tablet-PCs stehen dabei im Mittelpunkt. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist **kostenlos**.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich unter **0681/38988-12** (Landesmedienanstalt) oder unter **www.mkz.LMSaar.de/medienkompetenz**

Die Aktionstage zum Safer Internet Day werden veranstaltet von der **Landesmedienanstalt Saarland**, der **Kampagne Onlinerland Saar** und der **Arbeitskammer des Saarlandes** mit ihrer Initiative *arbeitnehmer:innen ans netz*. Sie wird unterstützt durch die saarländischen Landkreise und das Landespolizeipräsidium.

Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten.

Wir behalten uns vor, die Veranstaltungen abhängig von der Infektionslage kurzfristig abzusagen oder zu einem Webseminar umzuwandeln. In diesem Fall informieren wir Sie selbstverständlich rechtzeitig.

07. März 2023

Regionalverband Saarbrücken

Landesmedienanstalt Saarland
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

18. April 2023

Landkreis St. Wendel

Landratsamt St. Wendel
Mommstr. 25
66606 St. Wendel

09. Mai 2023

Landkreis Merzig-Wadern

Landratsamt Merzig
Bahnhofstraße 44
66663 Merzig

19. September 2023

Landkreis Saarlouis

Landratsamt Saarlouis
Kaiser-Wilhelm-Straße 4-6
66740 Saarlouis

10. Oktober 2023

Saarpfalz-Kreis

Landratsamt Homburg
Am Forum 1
66424 Homburg

14. November 2023

Landkreis Neunkirchen

Landratsamt Neunkirchen
Saarbrücker Straße 1
66538 Neunkirchen

9:00-9:15 Uhr | **Begrüßung**

9:15-10:15 Uhr | **Cybercrime:
Verbrechen im und gegen das Netz**

Mitarbeiter:in Landespolizeipräsidium
Saarland, Abteilung Cybercrime

10:30-12:00 Uhr | **Alltägliche Gefahren erkennen und
vermeiden: Lernen an Beispielen**

Dozent:in der Kampagne
Onlinerland Saar

12:00-13:00 Uhr | **Mittagspause (Selbstverpflegung)**

13:00-13:30 Uhr | **Input: Sicher Surfen im Netz:
Datensicherung**

Dozent:in der Kampagne
Onlinerland Saar

13:30-16:30 Uhr | **Sicherer Umgang mit Smartphone und
Tablet: Praxistipps für den Alltag**
[bitte – wenn möglich – eigenes Smartphone oder Tablet mitbringen!]

Dozent:in der Kampagne
Onlinerland Saar

Pressemitteilung 04/2023

Stärkung des Austauschs in der Großregion Belgische Ministerin Isabelle Weykmans zu Besuch in der LMS

Saarbrücken, 13.02.2023: Die Direktorin der LMS, Ruth Meyer, empfing am heutigen Montag die Ministerin für Kultur, Sport, Beschäftigung und Medien der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens, Isabelle Weykmans, in der Landesmedienanstalt Saarland. Begleitet wurde sie von der Leiterin des Medienzentrum der Deutschsprachigen Gemeinschaft, Eliane Richter, der Referentin für Medien und Digitales, Rita Bertemes, sowie der Pressereferentin im Kabinett der Ministerin Maike Köttering.

Vor dem Hintergrund der wachsenden Bedeutung digitaler Medien diskutierten die Teilnehmer:innen mit der Führungsspitze der LMS grenzüberschreitende Phänomene und Regulierungsthemen. So werde nicht nur die Vermittlung eines kritischen, verantwortungsbewussten Umgangs immer wichtiger, sondern unter anderem auch die adäquate Reaktion auf Desinformation oder Hasskriminalität. Im Fokus des Antrittsbesuchs standen neben dem Austausch über Fragen der Medienkompetenz und der Medienregulierung auch aktuelle Projekte und mögliche Kooperationsmöglichkeiten zwischen dem Saarland und Ostbelgien. Die KI-Kompetenz des Saarlandes und der LMS waren dabei von besonderem Interesse.

Nach dem Antrittsbesuch in der Landesmedienanstalt führte die Direktorin die ostbelgische Besuchergruppe in das Max-Planck-Institut für Informatik zur Vorstellung der Einrichtung und zum gemeinsamen Austausch über aktuelle Forschungsprojekte im Bereich Virtual Reality sowie über den komplexen Einsatz von Programmen und Algorithmen. Die Ministerin zeigte sich besonders interessiert an der Grundlagenforschung des Max-Planck-Instituts und der ganzheitlichen Betrachtung von Künstlicher Intelligenz am Forschungsstandort Saarbrücken.

Zum Abschluss des Besuchs traf sich die Delegation mit den Direktoren Prof. Dr. Stephan Ory und Dr. Jörg Ukrow im Institut für Europäisches Medienrecht (EMR).

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Neuer Medienrat auf Vielfaltssicherungsoffensive Ergebnisse der 165. Sitzung des Medienrates der LMS

Saarbrücken, den 10.03.2023: Am 09. März 2023 fand in der Landesmedienanstalt Saarland die 165. Sitzung des LMS-Medienrates statt. Auf der Tagesordnung des Gremiums standen unter anderem folgende Themen:

Änderung der Programmbelegung auf DAB+ Frequenzblock

Der Medienrat stimmte einem Antrag der Media Broadcast GmbH zu, den Programmplatz des Radioprogramms „nice“ durch das Programm „Trigger.FM“ zu ersetzen. Bei „Trigger.FM“ handelt es sich ebenso wie „nice“ um ein 24-stündiges Hörfunkspartenprogramm, welches sich an deutschsprachige Menschen in der EU richtet, die sich hauptsächlich für Autos, Boote, Outdoor-Aktivitäten und die Musikrichtung Rock’n’Roll interessieren. Da es für diese Sparte im Saarland noch keinen Hörfunkanbieter gibt, verspricht sich der Medienrat von dieser Änderung eine Erhöhung der Angebotsvielfalt.

Veranstaltungen des MedienKompetenzZentrums zum Schwerpunktthema Demokratie

Die LMS beschäftigt sich im Jahr 2023 schwerpunktmäßig mit dem Thema „Demokratie und Medien“. Im Fokus der 165. Sitzung standen in diesem Zusammenhang unter anderem die aufs Schwerpunktthema zugeschnittenen Sonderveranstaltungen des MedienKompetenzZentrums. Mit insgesamt 12 Veranstaltungen, Seminaren, Vorträgen und Workshops bietet das MKZ im ersten Halbjahr dieses Jahres eine bunte Vielfalt an unterschiedlichen Weiterbildungsmöglichkeiten in den Bereichen Deepfakes, Nachrichtenkompetenz, Desinformation, Verschwörungserzählungen und Meinungsbildung an.

Hörfunk Programmanalyse

In der gestrigen Sitzung hat der LMS-Medienrat die Durchführung einer Programmanalyse der neun im Saarland durch die LMS zugelassenen und über UKW empfangbaren Hörfunkprogramme bigFM Saarland, CityRadio Homburg, CityRadio Neunkirchen, CityRadio Saarbrücken, CityRadio Saarlouis, CityRadio St. Wendel, Classic Rock Radio, Radio Saarschleifenland und Radio Salü beschlossen. Im Mittelpunkt der Analyse stehen hauptsächlich Musikfarben, Zielgruppen und publizistischen Leistungen. Zielsetzung der Programmanalyse ist, die Entwicklung der Radiolandschaft im Saarland zu aufzuzeigen. Dies dient einerseits der LMS zur Einschätzung des Gesamtangebots, andererseits den Programmverantwortlichen als Bewertungskriterium möglicher Entwicklungsansätze. Die Ergebnisse werden voraussichtlich im Herbst 2023 vorliegen.

Die nächste Sitzung des Medienrates findet am 04. Juli 2023 statt.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Pressemitteilung 06/2023

LMS setzt Zeichen für demokratische Medienlandschaft Veranstaltungen zur Förderung von Medienkompetenz und Meinungsvielfalt

Saarbrücken, den 13.03.2023: „In einer Demokratie ist es wichtig, dass Bürgerinnen und Bürger Zugang zu einer Vielzahl von Informationen und Standpunkten haben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können. Medien, insbesondere unabhängige und freie Medien, können diese Rolle erfüllen, indem sie eine breite Palette von Nachrichten und Meinungen anbieten, die dazu beitragen, eine gute informierte Öffentlichkeit zu schaffen“, so ChatGPT auf die Aufforderung "Beschreibe den Zusammenhang zwischen Demokratie und Medien".

Die staatsfern organisierte Landesmedienanstalt Saarland (LMS) schützt dieses Konstrukt der Herstellung von Öffentlichkeit durch die ihr zugewiesenen Aufgaben. Alle Aufgaben der LMS – von der Zuweisung terrestrischer Übertragungsmöglichkeiten für den privaten Rundfunk und der Zulassung landesweit verbreiteter und lokaler privater Rundfunkprogramme, über die Aufsicht der zugelassenen Veranstalter und Telemedienanbieter, bis hin zur Förderung der Medienkompetenz aller saarländischen Bürger:innen – dienen dem Ziel des Schutzes der Demokratie und Förderung von Meinungsvielfalt.

Schwerpunktthema 2023: Demokratie & Medien

„In einer Zeit, in der die Wirkung von massenhaft produziertem und technisch gelenktem Content in sozialen Medien auf die öffentliche Meinung immer stärker wird – wie etwa die rasante Entwicklung im KI-Bereich zeigt – ist es dringlich, sich mit den Folgen für unsere Demokratie auseinanderzusetzen. Welche Gefahren drohen, wenn Verfassungsfeinde über soziale Netzwerke und Blogs dazu aufrufen, die Verfassung eines Landes anzugreifen? Gleichzeitig gilt es, die großen demokratischen Chancen der Medien für uns als Gesellschaft herauszuarbeiten und noch besser nutzbar zu machen. Das sind Themen, mit welchen wir uns im Jahr 2023 intensiv und differenziert auseinandersetzen werden. Neben regulatorischen Aufgaben werden wir hierzu Angebote entwickeln, die Saarländer:innen aller Altersgruppen ansprechen“, so LMS-Direktorin Ruth Meyer.

Let's talk about (Des-)Information: Überleben zwischen Fake News, Hate Speech und Verschwörungserzählungen

So widmet sich die 6-teilige Weiterbildungsreihe der Landeszentrale für politische Bildung des Saarlandes, des Adolf-Bender-Zentrums St. Wendel, der Europäischen Akademie Otzenhausen und der LMS der Orientierung in medialen Lebenswelten. Im Mittelpunkt stehen Ursachen und Folgen von Desinformation, Radikalisierungen, Hass und Verschwörungserzählungen im Netz sowie die Förderung von Informations- und Nachrichtenkompetenz. Ergänzt werden die Themen durch ein hohes Maß praktischer, aktiver Medienarbeit und die Vermittlung pädagogischer Handlungsoptionen. Präventive Angebote gegen Online-Radikalisierung sowie die Erprobung von aktuellen Lernmethoden sind ebenfalls Gegenstand der Weiterbildungsreihe.

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Die kostenlose Weiterbildung findet in drei Modulen statt, die sich jeweils über zwei Tage (jeweils Freitag/Samstag) erstrecken.

- **Quelle Social Media? – Desinformation und Nachrichtenkompetenz in der digitalen Welt**
24./25.03.2023, jeweils 10 bis 17 Uhr
Ort: Landesmedienanstalt Saarland, Nell-Breuning-Allee 6 in 66115 Saarbrücken
- **Hate Speech, Counterspeech**
05./06.05.2023, jeweils 10 bis 17 Uhr
Ort: Europäische Akademie Otzenhausen, Europahausstraße 35 in 66620 Nonweiler-Otzenhausen
- **Was glaubst du denn?! – Zum Umgang mit Verschwörungserzählungen**
16./17.06.2023, jeweils 10 bis 17 Uhr
Ort: Adolf-Bender-Zentrum, Gymnasialstraße 5 in 66606 St. Wendel

Anmeldung und weitere Informationen unter: <https://tinyurl.com/Demokratie2023>

Weitere Veranstaltungen zum Schwerpunktthema Demokratie

Mit einer Vielzahl an Veranstaltungen, Seminaren, Vorträgen und Workshops bietet die LMS im ersten Halbjahr dieses Jahres eine bunte Vielfalt an unterschiedlichen Weiterbildungsmöglichkeiten in den Bereichen Künstliche Intelligenz (KI), Deepfakes, Nachrichtenkompetenz, Desinformation, Verschwörungserzählungen und Meinungsbildung an.

- **Sicherheitsfragen rund um ChatGPT und Co.: Was können generative KI-Modelle und was nicht? – in Kooperation mit dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)**
22.03.2023, jeweils 14 bis 16 Uhr
Ort: Landesmedienanstalt Saarland, Nell-Breuning-Allee 6 in 66115 Saarbrücken
Anmeldung: <https://tinyurl.com/KI-Modelle>
- **Von digitaler Kunst und echtem Wert: Welche Möglichkeiten bieten NFTs und die Blockchain?**
23.03.2023, jeweils 18 bis 20 Uhr
Ort: Online
Anmeldung: <https://tinyurl.com/Blockchain2023>

Anmeldung und weitere Informationen zu allen weiteren Seminaren und Veranstaltungen unter: <https://tinyurl.com/Seminare2023>

Weitere Veranstaltungen und Veröffentlichungen zum Schwerpunktthema sind aktuell in Planung und werden über die üblichen Kanäle der Landesmedienanstalt Saarland beworben.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Pressemitteilung 07/2023

10 Jahre Internet-ABC-Siegel im Saarland

Landesmedienanstalt und Bildungsministerium zeichnen Grundschulen aus

Saarbrücken, 29. Juni 2023: Heute haben die Landesmedienanstalt Saarland (LMS) und das Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes (MBK) an der Albert-Schweitzer-Grundschule in Dudweiler 62 saarländische Grundschulen für ihr Engagement in Sachen Internet-Medienkompetenz mit dem Internet-ABC-Siegel ausgezeichnet.

Die Auszeichnung für besonderes medienpädagogisches Engagement fand in diesem Jahr zum 10. Mal statt. Drei Grundschulen beteiligten sich bereits seit Projektstart und wurden von LMS-Direktorin Ruth Meyer und Cemil Kirbayir (zuständiger Abteilungsleiter Digitalisierung in Vertretung der Ministerin Streichert-Clivot) mit dem *Sondersiegel LMS-Partnerschule* für ihren zehnjährigen kontinuierlichen Einsatz für das Thema Medienkompetenz geehrt. Vier Schulen erhielten ein goldenes Siegel, weil sie das Projekt bereits im 4. Jahr in Folge durchgeführt haben.

LMS-Direktorin Ruth Meyer betonte die langfristige Bedeutung des Projekts für die Grundschulen: „Den Herausforderungen der Digitalisierung, auch vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen im Bereich Künstlicher Intelligenz, werden wir uns weiterhin stellen. Das Internet nimmt im Leben von Grundschulkindern bereits einen großen Raum ein. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass sie lernen, kompetent und selbstreflektiert mit diesen Medien umzugehen. Mit dem Internet-ABC bieten wir ein etabliertes Projekt an, von dem Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern gleichermaßen profitieren. Ich gratuliere im Namen der LMS allen ausgezeichneten Schulen herzlich und danke ihnen für ihre herausragende Arbeit.“

Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot hob die Bedeutung der frühzeitigen Förderung von Internetkompetenz hervor: "Im Saarland sind wir Vorreiter in Sachen Bildungsdigitalisierung. Mit der Landesweiten Systematischen Medienausleihe Saarland gehören digitale Technik und digitale Medien bald selbstverständlich auch zum Schulalltag von Grundschul:innen im ganzen Land. Damit gewinnt das Thema Medienkompetenz natürlich noch mehr an Bedeutung. Wir freuen uns, die Landesmedienanstalt als langjährigen und kompetenten Partner an unserer Seite zu haben."

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Recht

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99



Das Projekt Internet-ABC Schule ist eine Initiative der LMS in Zusammenarbeit mit dem MBK und dem Verein Internet-ABC e.V. Jede Grundschule, die die Internetkompetenz ihrer Schüler:innen fördern möchte, kann sich bewerben. Die Schule erhält das Siegel für ein Jahr, wenn Sie (mit Unterstützung durch die LMS) das Internetprojekt *Schulkinder online* für ihre dritten Klassen durchführt, einen Elternabend veranstaltet, eine Medienkompetenz-Fortbildung einer ihrer Lehrkräfte nachweist und das Projekt im Kollegium vorstellt. Weitere Informationen für Kinder, Eltern und Lehrkräfte finden Sie unter www.internet-abc.de.

Seit dem Schuljahr 2013/2014 haben sich 91 Grundschulen beteiligt und konnten mehrfach ausgezeichnet werden. Davon haben mehr als 53 Schulen das Siegel zum 4. Mal in Folge erhalten; den geehrten 3 LMS-Partnerschulen mit 10-jähriger Projekterfahrung werden in den nächsten Jahren weitere Schulen folgen.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Recht

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99



Sondersiegel LMS-Partnerschule für 10 Jahre in Folge Internet-ABC-Schule (2023)

GS Albert-Schweitzer Dudweiler | GS Altenkessel St. Barbara | GS Schillerschule Frankenholz

Goldenes Siegel für 4 Jahre in Folge Internet-ABC-Schule (2023)

GS Bexbach | GS Dillingen II – Odilienschule | GS Kleinblittersdorf | GS St. Ingbert Albert-Weisgerber-Schule

Internet-ABC Siegel (2023)

Regionalverband Saarbrücken

GS Arnulfschule Saarbrücken
GS Erich-Kästner Heusweiler-Holz
GS Völklingen Heidstock-Luisenthal
GS Saarbrücken-Weyersberg
GS Eschberg
GS Hohe Wacht
GS Viktoria Püttlingen-Ritterstraße
GS Pater Eberschweiler Püttlingen
GS Saarbrücken-Dudweiler Turmschule
GS Saarbrücken-Rußhütte
GS Sulzbach II – Waldschule Altenwald
GS Völklingen-Haydnstraße
GS Fürstenhausen
GS Köllerbach
GS Herrensohr-Jägersfreude
GS Hoferkopf Bildstock
GS Folsterhöhe
GS Rodenhof

Saarpfalz-Kreis

GS Rischbachschule St. Ingbert
GS Homburg-Langenäcker
GS Kirkel-Neuhäusel
GS Reinheim
GS St. Ingbert Südschule
GS Burgschule Medelsheim-Altheim

Landkreis Saarlouis

GS St. Laurentius Hülzweiler
GS „Altes Rathaus“ Wallerfangen
GS Vogelsang Saarlouis
GS Philipp-Schmitt Dillingen
GS Hostenbach-Schaffhausen
GS Landsweiler St. Barbara
GS Ens Dorf
GS Römerschule Dillingen Pachten
GS im Bisttal Differten
GS Saarwellingen-Reisbach

Landkreis Merzig-Wadern

GS Bachem-Britten
GS Besseringen
GS Saargau
GS St. Valentin Düppenweiler
GS Dreiländereck Perl
GS St. Martin Wadrill-Steinberg
GS Langwies der Gemeinde Mettlach

Landkreis Neunkirchen

GS Walter-Bernstein Schiffweiler
GS Auf der Lehn Illingen
GS Furpach
GS Heilgenwald
GS Lehbesch Ottweiler
GS Spiesen
GS Zum Striedt Wemmetsweiler
GS Merchweiler

Landkreis St. Wendel

GS Hasborn-Dautweiler
GS Namborn - Marienschule
GS Nohfelden
GS Nonnweiler
GS Theley

Hintergrundinformationen zum Internet-ABC e. V.:

Das Internet-ABC (www.internet-abc.de) ist ein spielerischer Ratgeber für den Einstieg ins Internet. Als Kompass zur Orientierung bietet es praxisnahe und leicht verständliche Informationen über den sicheren Umgang mit dem World Wide Web. Die mehrfach ausgezeichnete Plattform richtet sich an Kinder von fünf bis zwölf Jahren und in gesonderten Bereichen an Eltern und pädagogische Fachkräfte.

Die Website ist sicher und werbefrei. Das Projekt wird von dem gemeinnützigen Verein Internet-ABC e. V. getragen, dem die 14 deutschen Landesmedienanstalten angehören. Fördermitglieder sind die Clearingstelle Medienkompetenz der deutschen Bischofskonferenz, der Deutsche Kinderschutzbund e.V., die Evangelische Kirche Deutschland, die Initiative D21 e. V., die Stiftung Digitale Chancen und die Stiftung Datenschutz.

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Recht

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Pressemitteilung 08/2023

Vielfalt und Innovation – Hörfunkprogrammänderungen und neue Zulassungen

Ergebnisse der 166. Sitzung des Medienrates der LMS

Saarbrücken, 05. Juli 2023: Am 4. Juli 2023 fand in der Landesmedienanstalt Saarland die 166. Sitzung des LMS-Medienrates statt. Auf der Tagesordnung des Gremiums standen unter anderem folgende Themen:

Geplante Programmänderungen bei bigFM Saarland

Die Veranstalterinnen wollen ihr jugendorientiertes Hörfunkprogramm dem geänderten Mediennutzungsverhalten und den Informationsbedürfnissen der Zielgruppe der 14-39-Jährigen anpassen. U.a. sollen redaktionelle Inhalte mit Saarlandbezug künftig stündlich konzentriert und zielgruppengerecht unter einer neuen Rubrik ausgestrahlt werden. Gestartet werden Kooperationen mit saarländischen Partnern aus verschiedenen Bereichen. So werden sich z.B. die Uni mit einem Campus-Report, saarländische Vereine mit ihren Angeboten und Sportarten sowie die Kammern und die Arbeitsagentur mit Themen rund um den Arbeitsmarkt einbringen.

Webradioprogramme „RADIO SALÜ Goldies“ und „CLASSIC ROCK RADIO Kuschelrock“

Der Medienrat hat zwei neue Webradioprogramme zugelassen. „RADIO SALÜ Goldies“ will alle ansprechen, die ausschließlich die besten Titel aus den 60er, 70er und 80er Jahren hören möchten. Bei „CLASSIC ROCK RADIO Kuschelrock“ wird der Schwerpunkt innerhalb der Musiksparte Pop-Rock und Rock Musik in den besten und schönsten Rockballaden der vergangenen Jahrzehnte liegen. Der Sendestart beider Angebote ist für den 1. August 2023 vorgesehen.

Zuweisung der UKW-Frequenz 87,6 MHz Heusweiler an die The Radio Group GmbH

Weiterhin stimmte der Medienrat der beantragten Zuweisung der UKW-Frequenz 87,6 MHz Heusweiler an die Veranstalterin von „CityRadio Saarbrücken“ zu. Damit sollen Versorgungslücken des Programms im Großraum Saarbrücken (Heusweiler/Riegelsberg) geschlossen werden. Wann die Inbetriebnahme erfolgen kann, steht noch nicht fest.

Novelle Saarländisches Mediengesetz (SMG)

Das Gremium hat die vom Medienratsvorsitzenden und der Direktorin abgegebene Stellungnahme befürwortet, die frühe Beteiligungsmöglichkeit anerkennt, jedoch darauf gedrungen, im formellen Anhörungsverfahren deutlich mehr Zeit und Gelegenheit zu haben, sich ausführlich mit dem Referentenentwurf zu befassen. Insbesondere wurde auf die Finanzierung der Medienkompetenzaufgaben und deren Wahrnehmung durch die LMS Wert gelegt.

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Geplante Veränderung von Beteiligungsverhältnissen bei Radio Salü

Der Medienrat hat die medienrechtliche Unbedenklichkeit der angezeigten beabsichtigten Änderung bestätigt und in der Sitzung darauf hingewiesen, dass der indirekte Gesellschafterwechsel keine Auswirkungen auf das Programm hat und die Vorgaben aus Zulassung und Zuweisung weiter gelten.

Die nächste Sitzung des Medienrates findet am 21. September 2023 statt.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Pressemitteilung 09/2023

Digitale Phänomene im Blick!

Neues Seminarprogramm des MedienKompetenzZentrums der LMS online

Saarbrücken, 06. Juli 2023: Das MedienKompetenzZentrum (MKZ) der Landesmedienanstalt Saarland (LMS) hat rechtzeitig vor Beginn der Sommerferien sein umfangreiches Seminarprogramm für das zweite Halbjahr online veröffentlicht. Mit über 70 Veranstaltungen bietet es vielfältige Möglichkeiten, sich mit der sicheren und verantwortungsbewussten Nutzung digitaler Medien auseinanderzusetzen, sei es persönlich vor Ort oder online. Informative Vorträge, interaktive Workshops und spannende Diskussionsveranstaltungen stehen im Fokus und laden dazu ein, sich mit aktuellen digitalen Phänomenen wie zum Beispiel Künstlicher Intelligenz oder Desinformation auseinanderzusetzen.

Das abwechslungsreiche Angebot umfasst eine Vielzahl von Veranstaltungen für verschiedene Zielgruppen, die sich mit Internet, Smartphones, Social Media, Fernsehen, Radio und vielem mehr befassen. Es finden sich außerdem eine Reihe spezieller Angebote zum diesjährigen LMS-Schwerpunktthema *Demokratie und Medien*.

Zu den bewährten Kursen gesellen sich im Herbst viele neue Angebote, wie zum Beispiel:

- Künstliche Intelligenz zum Anfassen
- Medienkommunikation: Mindful Messaging
- Werbeanzeigen auf LinkedIn schalten
- Einführung ins KI-Risikomanagement
- Sozialraumgestaltung mit digitalen Werkzeugen (für Ehrenamtliche und Multiplikator:innen)
- Fotos und Videos fürs Internet: Darauf müssen Sie achten!
- Hass im Netz? Nein Danke! So reagierst du auf Hate Speech und Diskriminierung (für junge Menschen ab 14 Jahre)

Das MKZ-Programm kann ab sofort online unter www.LMSaar.de/medienkompetenz abgerufen werden. Online-Anmeldungen sind dort möglich. Das gedruckte Programmheft wird Mitte August veröffentlicht und kann telefonisch unter 0681 / 38988-12 bei der Landesmedienanstalt Saarland oder per E-Mail an mkz@LMSaar.de angefordert werden.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser
Pressesprecherin
E-Mail: presse@LMSaar.de
Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Pressemitteilung 10/2023

Landesmedienanstalt weist Wege zur Mediennutzung mit spannenden Seminaren

Programm Herbst/Winter 2023

Saarbrücken, 21. August 2023: Beim MedienKompetenzZentrum der Landesmedienanstalt Saarland (LMS) ist das Seminarprogramm 2/2023 ab sofort auch als gedruckte Broschüre kostenfrei bestellbar.

Mit mehr als 70 Seminarterminen rund um das Thema Medienkompetenz bietet das Programm von September bis Dezember eine Vielzahl spannender Veranstaltungen für interessierte Saarländerinnen und Saarländer aller Altersstufen.

Informative Vorträge, interaktive Workshops und spannende Diskussionsveranstaltungen stehen im Fokus und laden dazu ein, sich mit aktuellen digitalen Phänomenen wie zum Beispiel Künstlicher Intelligenz oder Desinformation auseinanderzusetzen. Es finden sich außerdem eine Reihe spezieller Angebote zum diesjährigen LMS-Schwerpunktthema *Demokratie und Medien*.

Die Veranstaltungen tragen dazu bei, die Medienkompetenz der Teilnehmenden zu stärken und sie für den sicheren Umgang mit Medieninhalten zu sensibilisieren.

Interessierte können die gedruckte Broschüre kostenlos bei der Landesmedienanstalt Saarland unter der Telefonnummer 0681 / 38988-12 oder per E-Mail an mkz@LMSaar.de anfordern.

Alternativ steht das Seminarprogramm auch zum Download auf der Webseite www.mkz.LMSaar.de bereit. Über die Webseite haben Interessierte außerdem die Möglichkeit, sich direkt online für die gewünschten Veranstaltungen anzumelden.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

Pressesprecherin

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Pressemitteilung 11/2023

LMS trauert um langjährigen ehemaligen Direktor

Dr. Gerd Bauer hat sich um Medien verdient gemacht

Saarbrücken, 28. August 2023: Die Landesmedienanstalt Saarland trauert um Dr. Gerd Bauer, der am 25. August 2023 im Alter von 72 Jahren verstarb. Er war der bislang am längsten amtierende Direktor der LMS und Geschäftsführer der Saarland Medien – von 2001 bis 2016. Dr. Bauer hinterlässt nicht nur eine beeindruckende berufliche Laufbahn, sondern auch eine bleibende Erinnerung an sein Engagement für die Medienlandschaft im Saarland.

Durch seine Initiative, etwa als Hörfunkbeauftragter der Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten, hat die Entwicklung des digitalen Hörfunks über das Saarland hinaus profitiert. Die Förderung der Medienkompetenz war ihm bis zuletzt ein Anliegen, welches er im Rahmen der zahlreichen Projekte des MedienNetzwerks SaarLorLux e.V. umgesetzt hat, das auf seine Initiative hin gegründet worden war.

"Mit dem Tod von Dr. Gerd Bauer verlieren wir nicht nur einen geschätzten Kollegen, sondern auch einen Freund und Wegbegleiter. Sein Engagement für eine freie und unabhängige Berichterstattung sowie sein Einsatz für Medienkompetenz waren vorbildlich. Er hat sich stets dafür eingesetzt, dass die Bürger:innen im Saarland Zugang zu vielfältigen Informationen und Meinungen haben. Sein Erbe wird in unserer Arbeit fortleben und uns weiterhin inspirieren", äußerte sich Ruth Meyer, Direktorin der LMS, zu Dr. Bauers Tod.

Die Landesmedienanstalt Saarland sowie der Medienrat drücken ihre aufrichtige Anteilnahme gegenüber der Familie und den Angehörigen von Dr. Bauer aus. Die Medienlandschaft des Saarlandes hat einen wertvollen Förderer verloren, dessen Hinterlassenschaft jedoch fortwirken wird.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99



Pressemitteilung 12/2023

Kleines Einmaleins der Mediennutzung – mit goldenen Medienregeln Landesmedienanstalt Saarland und Ministerium für Bildung und Kultur verteilen Posterreihe an Grundschulen

Saarbrücken, 20. September 2023: Zum Schuljahresbeginn haben die Landesmedienanstalt Saarland (LMS) gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung und Kultur (MBK) **Goldene Medienregeln** stellvertretend für alle saarländischen Grundschüler:innen an der Jugendverkehrsschule in Saarbrücken an Schülerinnen und Schüler der Grundschule Scheidt verteilt.

LMS und MBK unterstützen mit ihrer saarlandweiten Verteilaktion Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern und Lehrkräfte bei der sicheren und bewussten Mediennutzung. Interessierte Lehrkräfte können die Plakate kostenfrei bei der LMS bestellen. Das Angebot umfasst sechs Poster: Mediennutzung allgemein, Fernsehen, Smartphone, Games, Desinformation und ein Poster für Eltern.

Ministerin Christine Streichert-Clivot betont: „Schülerinnen und Schüler müssen bereits in jungen Jahren das erforderliche Wissen über die Funktionsweise der digitalen Welt erlangen, um aktiv an ihrer Gestaltung teilzunehmen und in der Gesellschaft mitwirken zu können. Die Goldenen Medienregeln stellen ein einfach zugängliches und äußerst hilfreiches Instrument sowohl für Familien als auch für Lehrkräfte dar, um die Medienkompetenz zu stärken. Sie unterstützen bei der souveränen, sicheren und eigenverantwortlichen Nutzung digitaler Medien. Die Posterreihe ist eine wertvolle Ergänzung zu den Bemühungen, die digitale Bildung im Saarland intensiv auszubauen, wie es derzeit mit großem Engagement geschieht.“

„Digitale Medien üben eine immense Faszination auf Heranwachsende aus und eröffnen Welten mit schier unendlichen Möglichkeiten. Weil sich Kinder im Grundschulalter aber häufig noch nicht selbst regulieren können, braucht es - wie im Straßenverkehr – Regeln, an denen sich Kinder und Eltern orientieren können“, erklärt LMS-Direktorin Ruth Meyer. „Gemeinsame Vereinbarungen helfen Kindern, sich in einem geschützten Rahmen zu bewegen und bewusst mit digitalen Medien umzugehen. Beim gemeinsamen Aushandeln wird der Dialog zwischen Eltern und Kindern gefördert, Abmachungen werden eher eingehalten. Unsere Posterreihe *Die goldenen Medienregeln* bietet eine wertvolle Unterstützung, sich gemeinsam sicher durch den medial geprägten Alltag zu bewegen“.

Alle Poster stehen online zum kostenfreien Download oder zur Bestellung bei der LMS zur Verfügung: www.LMSaar.de/medienkompetenz.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser, Pressesprecherin

E-Mail: presse@LMSaar.de, Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

2. Medien Triennale Südwest am 28. September in Mainz zum Thema KI & Medien

Vielfalt, Vertrauen und Verantwortung – welchen Rahmen wir jetzt brauchen!

Ludwigshafen, 21.09.2023. Künstliche Intelligenz (KI) stellt Forschung, Medienschaffende und Medienpolitik vor neue Herausforderungen: Welcher Rahmen muss beim Einsatz von KI festgelegt werden? Wie kann ein verantwortungsvoller Umgang mit KI im Journalismus gefördert werden? Und wie können zukünftig Medienvielfalt und Medienvertrauen gestärkt werden? Diese und weitere Fragen stehen im Fokus der 2. Medien Triennale Südwest, die am 28. September im Kurfürstlichen Schloss in Mainz stattfindet.

Die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), die Landesmedienanstalt Saarland (LMS) und die Medienanstalt Rheinland-Pfalz veranstalten bereits zum zweiten Mal die interdisziplinär ausgerichtete Veranstaltungsreihe mit dem Fokus auf KI und Medien. In diesem Jahr liegt ein besonderer Schwerpunkt auf den praktischen Erfahrungen von Medienhäusern im Umgang mit Künstlicher Intelligenz. So folgt auf die Keynote „Vertrauen in Zeiten von ChatGPT“ von Prof. Dr. Katharina Zweig von der RPTU Kaiserslautern zunächst ein Thesen-Battle mit Experter*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verbänden. Im Anschluss geben private und öffentlich-rechtliche Medienschaffende spannende Einblicke in ihren aktuellen Redaktionsalltag mit KI.

Die Moderation der Veranstaltung übernimmt Alina Braun vom Südwestdeutschen Rundfunk (SWR). Begleitet wird die Konferenz von einem vielseitigen Rahmenprogramm mit Masterclasses und einem Marktplatz. OKTV:Mainz und weitere Offene Kanäle in Rheinland-Pfalz übertragen die Medien Triennale Südwest live im Fernsehen und im Internet. Weitere Informationen zur Veranstaltung und Hinweise zur Liveübertragung finden Interessierte unter www.eveeno.de/medientriennale-suedwest2023.

Kurz und kompakt

Die Veranstaltungsreihe „Medien Triennale Südwest“ schafft Diskurs, Wissenstransfer und Sichtbarkeit für medienpolitische und gesellschaftliche Themen. Die Veranstaltung ist als Tagesveranstaltung geplant mit Masterclasses, einem Marktplatz sowie unterschiedlichen Gesprächsrunden und Vorträgen. Sie wird gemeinsam ausgerichtet von der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), der Landesmedienanstalt Saarland (LMS) und der Medienanstalt Rheinland-Pfalz.

Für Medienrückfragen

Verena Schmidt
Medienanstalt Rheinland-Pfalz
E-Mail: schmidt@medienanstalt-rlp.de

Medien Triennale Südwest ist eine gemeinsame Initiative von

Medien Triennale Südwest 2023: Expert*innen fordern verantwortungsvollen Umgang mit KI in der Medienbranche

Vertrauen in Medien muss auch mit Einsatz von KI erhalten bleiben

Rund 200 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und der Medienbranche haben am Donnerstag, 28. September 2023, die 2. Medien Triennale Südwest zu einem besonderen Ereignis gemacht. Inspirierende Speaker*innen, Einblicke in den KI-Maschinenraum von Medienunternehmen, partizipative und interaktive Elemente wie Mentimeter und Graphic Recording und ein Marktplatz mit Show Cases sorgten für anregende Diskussionen und Gespräche - analog und digital. Der Fokus der Veranstaltung, die von der Medienanstalt Rheinland-Pfalz, der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK) und der Landesmedienanstalt Saarland (LMS) organisiert wurde, lag auf der Verknüpfung von Künstlicher Intelligenz (KI) und Medien. In ihrer Keynote unterstrich Prof. Dr. Katharina Zweig von der RPTU Kaiserslautern, wie wichtig Vertrauen in Zeiten von ChatGPT und Co. ist.

Fluch und Segen zugleich? Die Meinungen zur rasanten Entwicklung im Bereich der Künstlichen Intelligenz (KI) gehen je nach Perspektive weit auseinander. Bei der 2. Medien Triennale Südwest ging es deshalb nicht nur darum, Chancen und Risiken von KI zu beleuchten. Sowohl auf als auch neben der Bühne begegneten sich Expert*innen aus unterschiedlichen Berufsfeldern, um interdisziplinär in den Dialog zu treten und Lösungsansätze zu diskutieren. Einig waren sich die Teilnehmer*innen, dass die Medien- und Meinungsvielfalt zukünftig auch durch klare Regeln beim Einsatz von KI gesichert werden müssen.

Prof. Dr. Katharina Zweig von der RPTU Kaiserslautern plädierte in ihrer Keynote für einen kritischen und differenzierten Umgang mit Anwendungen wie ChatGPT. Insbesondere müsse es darum gehen, die Fakten der generierten Inhalte zu überprüfen. Wie gut die Medienbranche gerüstet ist, wenn es um den Einsatz von KI geht, zeigten Praxisbeispiele von RTL News, funk, VRM und Audiotainment Südwest.

Medienanstalten aus dem Südwesten fordern klare Regeln beim Einsatz von KI – Medienaufsicht nutzt Technik zur Verfolgung von Rechtsverstößen

Für die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), die Landesmedienanstalt Saarland (LMS) und die Medienanstalt Rheinland-Pfalz bringt die Medien Triennale Südwest wichtige Impulse und Anschlussfragen, etwa im Bereich der Medienregulierung, Medienkompetenz und Medien- und Journalismusförderung.

Dr. Marc Jan Eumann, Direktor der Medienanstalt Rheinland-Pfalz, betont: „Das Ökosystem Journalismus gerät von vielen Seiten unter Druck. Ohne vielfältigen Journalismus ist auch die Demokratie gefährdet. Deswegen brauchen wir klare Regeln, Transparenz und eine Art Vertrauensiegel - und dann müssen wir uns als Gesellschaft entscheiden, wie wir Vielfalt, Vertrauen und Verantwortung in die richtige Balance bringen.“

Dr. Wolfgang Kreißig, Präsident der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), sagt: „Mit dem KIVI-Tool arbeiten alle Medienanstalten bereits mit KI, um in zeitgemäßer Form eine Vielzahl von Rechtsverstößen im Netz verfolgen zu können. Damit sind wir gut aufgestellt, um unseren gesetzlichen Auftrag schlagkräftig zu erfüllen. Die Medien Triennale Südwest 2023 hat deutlich gemacht, welche Potentiale KI bietet, wenn man sie gleichzeitig verantwortungsvoll und umsichtig einsetzt.“

Ruth Meyer, Direktorin der Landemedienanstalt Saarland (LMS), führt aus: „Wir brauchen den engen und interdisziplinären Schulterschluss mit der Wissenschaft, um die Chancen der KI bestmöglich in unsere Arbeit einbinden zu können. Wir müssen verstehen, wie generative KI-Systeme funktionieren und die Einhaltung von Rahmenbedingungen kontrollieren, um das notwendige Vertrauen in die meinungsrelevanten Medien zu fundieren.“

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Interessierte unter www.eveno.de/medientriennale-suedwest2023.

Die Live-Aufzeichnung kann unter anderem auf dem YouTube-Kanal von OK:TV Mainz abgerufen werden unter <https://www.youtube.com/watch?v=in3FFIPtyjE>.

Weitere Fotos und einen Rückblick gibt es unter <https://medienanstalt-rlp.de/themen/kuenstliche-intelligenz/mtsw-2023>.

Kurz und kompakt

Die Veranstaltungsreihe „Medien Triennale Südwest“ schafft Diskurs, Wissenstransfer und Sichtbarkeit für medienpolitische und gesellschaftliche Themen, durch einen interaktiven Ansatz mit Masterclasses, einem Marktplatz sowie unterschiedlichen Gesprächsrunden und Vorträgen. Sie wird gemeinsam ausgerichtet von der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), der Landesmedienanstalt Saarland (LMS) und der Medienanstalt Rheinland-Pfalz.

Für Medienrückfragen

Verena Schmidt
Medienanstalt Rheinland-Pfalz
E-Mail: schmidt@medienanstalt-rlp.de

Medien Triennale Südwest ist eine gemeinsame Initiative von

PRESSEINFORMATIONEN

Pressemitteilung Nr. 083

12.10.2023

Seite 1

Glücksspiel: Die Arbeitsgruppe Aufsicht der Länder setzt sich für einheitliche Regulierung ein

Unter Vorsitz von Stephanie Engel, Bezirksregierung Düsseldorf, und Dr. Jörg Ukrow, Landesmedienanstalt Saarland (LMS), tagte die Arbeitsgruppe Aufsicht (AG Aufsicht) der Länder für den Glücksspielsektor in Düsseldorf. Regierungsvizepräsident Roland Schlapka begrüßte die Teilnehmenden aus 16 Bundesländern im Plenarsaal der Bezirksregierung Düsseldorf und unterstrich die Bedeutung der Aufgabe: „Nur durch eine starke Aufsicht kann der Spiel- und Wettsucht sowie deren sozialen Folgen angemessen entgegengewirkt werden. Entsprechende Schutzmechanismen müssen konsequent durchgesetzt werden.“

In der AG Aufsicht sind insbesondere Vertreterinnen und Vertreter der für den Bereich des terrestrischen Glücksspiels zuständigen Vollzugsbehörden der Länder versammelt. Ein wichtiges Ziel der AG Aufsicht ist es, den Austausch mit der Gemeinsamen Glücksspielbehörde der Länder (GGL), die für das Internet-Glücksspiel zuständig ist, weiter zu stärken und damit die Kohärenz der Glücksspielregulierung in Deutschland zu erreichen.

Diskutiert wurde auch das Verhältnis zwischen glücksspielrechtlicher Aufsicht über das illegale Glücksspiel und seiner strafrechtlichen Ahndung. Dabei wurden Erfahrungswerte aus der Zusammenarbeit von strafrechtlichen Ermittlungs- und Verfolgungsbehörden und Landesmedienanstalten in Projekten wie „Verfolgen statt nur Löschen“ einbezogen. Dieser Ansatz wurde in Nordrhein-Westfalen entwickelt und inzwischen durch die Landesmedienanstalt Saarland mit dem Projekt „Courage im Netz“ aufgegriffen. Vertreter der Polizei berichteten in diesem Zusammenhang von Erfahrungen beim Kampf gegen Clankriminalität: Netzwerkarbeit sei eines der Kernelemente im Kampf gegen illegales Glücksspiel. Aber auch im Bereich des legalen Glücksspiels wurde deutlich, dass die Anbietenden in Sachen Jugend-

Pressestelle der
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
40474 Düsseldorf
Telefon: 0211 475-9202
Telefax: 0211 475-2040
pressestelle@brd.nrw.de
www.brd.nrw.de

Servicezeiten:
Mo. - Do.: 09:00 - 16:00 Uhr,
Fr.: 09:00 - 14:30 Uhr



PRESSEINFORMATIONEN

und Spielerschutz erhebliche Nachlässigkeiten zeigen: Es gab kaum Kontrollen, in denen keine Mängel festgestellt wurden.

Die AG Aufsicht hat sich zum Ziel gesetzt, den Austausch zwischen Einrichtungen der Glücksspielsuchtprävention und den Glücksspielaufsichtsbehörden vor Ort im Interesse der Ziele des Glücksspielstaatsvertrages zu stärken. „Glücksspielaufsicht dient vor allem auch dem Schutz suchtgefährdeter und glücksspielsüchtiger und damit kranker Menschen. Der Zielkonflikt zwischen Umsatzförderung und Eindämmung pathologischen Spielverhaltens kann nur durch spürbares Einschreiten der Aufsichtsbehörden aufgelöst werden“, betonten die Vorsitzenden Stephanie Engel und Dr. Jörg Ukrow.

12.10.2023

Seite 2

Pressestelle der
Bezirksregierung Düsseldorf
Cecilienallee 2
40474 Düsseldorf
Telefon: 0211 475-9202
Telefax: 0211 475-2040
pressestelle@brd.nrw.de
www.brd.nrw.de

Servicezeiten:

Mo. - Do.: 09:00 - 16:00 Uhr,

Fr.: 09:00 - 14:30 Uhr

Ansprechpartner für Rückfragen:

Bezirksregierung Düsseldorf
Stephanie Engel, LL.M.
Dezernat 21

Tel.: 0211 4752754

E-Mail: stephanie.engel@brd.nrw.de

Landesmedienanstalt Saarland (LMS)
Dr. Jörg Ukrow, LL.M.Eur.
Stv. Direktor

Tel.: 0681 3898850

E-Mail: ukrow@lmsaar.de



Pressemitteilung 16/2023

Auszeichnung für LMS-Azubi

Philip Jarolimeck ist Jahrgangsbester Mediengestalter Bild und Ton 2023

Saarbrücken, den 13.11.2023: LMS-Mitarbeiter Philip Jarolimeck wurde als Jahrgangsbester 2023 im Ausbildungsberuf „Mediengestalter Bild und Ton“ auf Landesebene ausgezeichnet. Bei der Bestenfeier der Industrie- und Handelskammer (IHK) erhielt er gestern seine Urkunde durch Minister Dr. Magnus Jung, IHK-Präsident Dr. Hanno Dornseifer und IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Frank Thomé.

Philip Jarolimeck hat seine Ausbildung bei der Landesmedienanstalt Saarland im August 2020 begonnen und diese im Juli 2023 erfolgreich abgeschlossen. Unter Leitung von Ausbilderin Karin Bickelmann wurde er in den drei Jahren im Bereich der Video-, Bild- und Tonproduktion ausgebildet und war unter anderem im Tonstudio, im Schnitt und bei der Organisation und Umsetzung von Liveübertragungen eingesetzt. Seine Abschlussarbeit war ein Bild-Ton-Produkt zur Prüfungsvorgabe „Ein Traum wird wahr“. Mit 83 von 100 Punkten erreichte er beim Gesamtergebnis die landesweit höchste Punktzahl.

Ausbildung bei der Landesmedienanstalt Saarland

Die Landesmedienanstalt Saarland bildet seit 1997 Mediengestalter:innen Bild und Ton aus und organisiert federführend seit mehreren Jahren die überbetriebliche Unterweisungsmaßnahmen zur Qualitätssteigerung für alle Ausbildungsjahrgänge. Seit Aufnahme der Ausbildungstätigkeit hat die Landesmedienanstalt bereits 6 Jahrgangsbeste im landesweiten Gesamtergebnis ausbilden können.

Stellenausschreibungen zu Ausbildungsplätzen für die Ausbildung zum/zur Mediengestalter:in Bild und Ton werden turnusmäßig am Jahresanfang angeboten und können auf der Website der Landesmedienanstalt Saarland abgerufen werden.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Pressemitteilung 17/2023

LMS-Direktorin Ruth Meyer ist Themenbeauftragte für Künstliche Intelligenz

Neue Rolle in der Gemeinschaft der Landesmedienanstalten

Saarbrücken, den 16.11.2023: In der gestrigen Gesamtkonferenz der Landesmedienanstalten wurde der LMS-Direktorin Ruth Meyer die Verantwortung für das neue Thema Künstliche Intelligenz (KI) übertragen. Sie vertritt damit die Interessen der 14 Landesmedienanstalten bei einer transparenten, diskriminierungsfreien und vielfaltssichernden Ausrichtung, insbesondere in der Medienaufsicht und -regulierung in diesem Bereich.

Bedeutung der Themenbeauftragung

KI gilt als zukünftige Schlüsseltechnologie und birgt Potenziale, aber auch Risiken, die die Landesmedienanstalten verstärkt in den Blick nehmen. Die Medienanstalten der Länder als staatsfern organisierte Regulierungsbehörden sind in der Pflicht, die möglichen Auswirkungen technologischer KI-Innovationen auf die Produktion, Verbreitung und Nutzung von Medien zu analysieren, zu bewerten und Ableitungen für eine zukünftige Mediengesetzgebung aufzustellen.

Verknüpfung von KI-Tools und Medienkompetenz

Auch zum Schutz der Bürger:innen vor gezielter KI-basierter Desinformation, z.B. mittels Deep Fakes, ist es essentiell, die Schnittstelle zwischen Medienforschung, Medienaufsicht und Medienpolitik zu stärken, um gemeinsam notwendige Rahmenbedingungen und zielgruppenorientierte Angebote für eine sichere Nutzung der digitalen Medienwelt zu erarbeiten. Im Sinne der Meinungs- und Vielfaltssicherung gilt es, im Rahmen der Medienkompetenzförderung, Vertrauen in neue Technologien zu schaffen und ebenso für Risiken durch den Einsatz von KI in Medien zu sensibilisieren.

„Ich freue mich, die Entwicklungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz aktiv mitgestalten zu können. Es ist entscheidend, in einer sich ständig wandelnden Medienlandschaft gemeinsam die Chancen und Herausforderungen von KI zu verstehen und anzugehen“, betont Ruth Meyer anlässlich ihrer Themenbeauftragung. „Ziel ist ein struktureller Wissensaufbau sowie eine Positionierung der Medienanstalten zu dieser Schlüsseltechnologie im Sinne des Aufzeigens von klaren Regulierungs- und Aufsichtsfeldern im Sinne eines funktionierenden Mediensystems.“

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Pressemitteilung 19/2023

LMS veröffentlicht Ergebnisse der Hörfunkprogrammanalyse 2023

Ergebnisse der 169. Sitzung des Medienrates der LMS

Saarbrücken, 01.12.2023: Am 30. November 2023 fand in der Landesmedienanstalt Saarland die 169. Sitzung des Medienrates statt. Auf der Tagesordnung standen u.a. folgende Themen:

Hörfunkprogrammanalyse 2023

Der Medienrat hat sich mit der aktuellen Analyse der acht privaten, über UKW empfangbaren und im Saarland zugelassenen Radioprogrammen befasst, um ihre journalistische Aufbereitung, musikalische Ausrichtung und Vielfalt sowie Positionierung auf dem Hörfunkmarkt darzulegen. Dirk Martens von House of Research GmbH präsentierte die Ergebnisse einer Stichprobe von 672 Stunden Audiomaterial, die im Mai 2023 aufgezeichnet worden war. Gegenstand der Analysen waren neben Musik- und Wortanteil, Art der Nachrichten- und Wortbeiträge, auch der geografische Bezug und der intermediale Vergleich mit einer saarländischen Tageszeitung. Im Auftrag des Medienrats wird die Erhebung im Abstand von drei Jahren durchgeführt und bietet nicht nur einen Blick auf die einzelnen Programmprofile, sondern gibt auch Aufschluss über das Verhältnis der Angebote zueinander und Entwicklungen im Zeitverlauf. Die Programmanalyse belegt: Der Hörfunk hat seine Stärken in der Aktualität und der Regionalität der Inhalte. Zudem ist Radio ein Medium mit hoher Identifikation zu Region und Menschen. Die Hörfunkprogrammanalyse 2023 steht ab sofort auf der Website der LMS zum Download bereit.

Schwerpunktthema 2024

Der Medienrat beschloss, dass sich die LMS aus aktuellem Anlass 2024 schwerpunktmäßig mit „40 Jahre privater Rundfunk – Historie und Perspektiven“ (Arbeitstitel) unter der Berücksichtigung der Gesichtspunkte des Glücksspielstaatsvertrags, des Jugendmedienschutz, der technischen Entwicklung, der Aufsicht und pädagogischer Konzepte befasst. Die Anstalt für Kabelkommunikation in Ludwigshafen strahlte 1984 erstmals Rundfunkprogramme unter Beteiligung privatwirtschaftlich organisierter Programmanbieter aus, darunter die PKS, aus der später Sat.1 hervorging. Zeitgleich startete in Luxemburg RTL plus.

Direktorin informiert über Ausbauplanungen für landesweiten DAB+-Frequenzblock

Der Ausbau der Versorgungsreichweite des landesweiten privaten DAB+-Frequenzblocks wurde sowohl mit Blick auf die geplante Leistungserhöhung der beiden bereits betriebenen Sender Schoksberg und Spiesen als auch hinsichtlich zweier zusätzlicher Senderstandorte in Merchingen und St. Wendel in Gang gesetzt. Die Leistungserhöhungen werden voraussichtlich noch in diesem Jahr umgesetzt. Im ersten Quartal 2024 soll der Sender Merchingen in Betrieb genommen werden. Bereits mit den Leistungserhöhungen und der Inbetriebnahme des Senders Merchingen wird sich die Reichweite von derzeit 654.000 auf 883.000 voll versorgte Einwohner im Saarland erhöhen.

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99

Die nächste Sitzung des Medienrates findet am 7. März 2024 statt.

Kontakt für Presseanfragen:

Julia Kaiser

E-Mail: presse@LMSaar.de

Tel.: 0681 38988-11

Landesmedienanstalt
Saarland
Anstalt des öffentlichen
Rechts

Medienzentrum
Eingang 5
Nell-Breuning-Allee 6
66115 Saarbrücken

Fon +49 (0) 681 3 89 88-0
Fax +49 (0) 681 3 89 88-20

info@LMSaar.de
www.LMSaar.de

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
BIC: SAKSDE55XXX
IBAN:
DE08 5905 0101 0000 7007 99